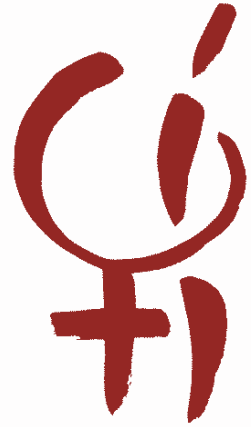


Informationen und verfügbare Medien und
Materialien für Schule und Jugendarbeit im
Bereich Gender/Gleichstellung



Infos zu verschiedenen Gleichstellungsthemen online unter:
www.pforzheim.de/gleichstellung

Wiederkehrende zentrale Termine im Bereich Gleichstellung

- 08. März: Internationaler Frauentag (weltweit)
- 4. Donnerstag im April: Girls' Day und Boys' Day (bundesweit)
- 11. Oktober: Welt-Mädchentag (weltweit)
- 25. November: Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen
- **Besonderer Termin: 100 Jahre Frauenwahlrecht (2018)**

Gleichstellungsbezogene lokale Netzwerke

- Arbeitskreis FRAU & BERUF
- Arbeitskreis Jungen- und Männerarbeit Pforzheim (AKJM)
- AG Sexuelle Gewalt
- Arbeitskreis Zwangsheirat
- Fachbeirat Häusliche Gewalt
- Frauenbündnis Pforzheim-Enzkreis
- Netzwerk Alleinerziehende Pforzheim
- Pforzheimer Initiative für Mädchenarbeit (PRIMA)

Aktuelle Projekte und Veranstaltungen:

- Projekt „Medizinische Soforthilfe und vertrauliche Spurensicherung nach Vergewaltigung“ in Zusammenarbeit mit dem Helios Klinikum Pforzheim
- Welt-Mädchentag in der Osterfeldrealschule am 07.10.2017
- Gender-Fachtag zum Thema „Jungenarbeit“ am 22. 11.2017, 9 - 13 Uhr
- Projekt „MINT to go“. Aktionstag für Schülerinnen der gymnasialen Oberstufe am 10. 11.2017
- Aktionstag „Frei leben ohne Gewalt“ am 25.11.2017

Ausleihe der nachstehend gelisteten Medien und Materialien über die Gleichstellungsstelle

Sekretariat: Tel.: 07231/39 12 97 (vormittags) oder
gleichstellung@stadt-pforzheim.de

Herausgegeben von:

Stadt Pforzheim
Leitstelle zur Gleichstellung von Frauen und Männern
Susanne Brückner
Gleichstellungsbeauftragte
Marktplatz 1
75175 Pforzheim
Tel: 07231 – 39 2548
gleichstellung@stadt-pforzheim.de
April 2017



Boys' Day – Jungen-Zukunftstag

- **„Coole Jungs sind fit im Haushalt“**

Anleitung zur Durchführung eines Haushaltsparcours:

24 Karten mit allgemeiner Information, Aktionen und Wissen / Quiz zu den Themen Wäschepflege, Essen und Ernährung, Putz- und Reinigungsarbeiten, sowie Haushalts- und Alltagsplanung.

- **Kartenspiel** (für Kitas):

Vermittelt bspw. im Rahmen des Boys' Day die alltäglichen Aufgaben in einer Kindertageseinrichtung und leitet zum selbständigen Erledigen von derlei Aufgaben an.

- **Film „Eigentlich wollte ich Fußballprofi werden...“**

Junge Männer gehen neue Wege in den Beruf:

- **Broschüre „Boys' Day – Jungen Zukunftstag“**

Neue Wege in der Berufsorientierung und im Lebenslauf von Jungen:

Es wird der Wandel der Geschlechterverteilung, die Lage von Jungen und Mädchen in der Schule und der Ausbildung, sowie speziell der gesellschaftliche Wandel von Jungen, Männern und deren Männlichkeit veranschaulicht. Das Buch zeigt Ergebnisse der wissenschaftlichen Phasen der Pädagogik mit Jungen. Es werden Tipps für die Durchführung von Angeboten am Boys' Day gegeben.

- **Praxishandreichung „Erweiterung der Perspektiven für die Berufs- und Lebensplanung von Jungen“** (für Schulen):

- empfohlen für Bildungsverantwortliche, Schulleitungen, Lehrpersonen, sozialpädagogische Fachkräfte und Elternvertretungen.
- Inhalte der Handreichung sind u.a.:
 - Berufs- und Lebensplanung: Angebote für Jungen
 - Konkrete Planungsschritte für die Umsetzung
 - Bewährte Angebotsformen und Konzepte
 - Rahmenbedingungen und Grundsätzliches
 - Planungsüberblick als Checkliste
 - Weiterführende Informationen

- **„MedienSet – Informationen und Materialien für Lehr- und Fachkräfte“**

- Film „Eigentlich wollte ich Fußballprofi werden...“
- Poster, Folien, Arbeitsblätter
- Broschüren, Leitfäden, Flyer, Plakate und Extrablätter

Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag

- **Nachwuchs gewinnen mit dem Girls' Day**

Leitfaden für Unternehmen und Organisationen mit Anregungen für Aktionen sowie Beispielen zur Tagesgestaltung, Checkliste und Tipps

- **Girls' Day Parcours**

Anleitung zur Durchführung eines Technikparcours für Mädchen zu den Themen Handwerk, Informatik, Technik und Naturwissenschaften

Frauen in Führung



- **Wanderausstellung**

„Erfolgreiche Unternehmerinnen in der Region Nordschwarzwald“

Drei vorangestellte Thementafeln und 16 Porträttafeln von insgesamt 20 Unternehmerinnen aus Pforzheim und der Region Nordschwarzwald zeigen weibliches Potenzial im Unternehmensbereich auf und sollen Mädchen und jungen Frauen Inspiration geben und zur Nachahmung anregen. Allgemeine Infos, E-Book und Ausleihbedingungen unter:

<https://www.pforzheim.de/buerger/rat-hilfe/lebensbereiche/gleichstellung/projekte-und-veranstaltungen/frauen-in-fuehrung.html>.

- **Begleitbroschüre**

„Frauen in Führung – Erfolgreiche Unternehmerinnen in der Region Nordschwarzwald“

kostenfrei erhältlich bei der Gleichstellungstelle der Stadt Pforzheim (solange der Vorrat reicht).

Gleichstellung von Frauen und Männern



- **„Frauen und Männer – Gleich geht´s weiter“**
CDs mit Kurzfilmen und Begleitmaterialien. Herausgeber: BMFSFJ. Anregung zur Rollenreflexion und zur Auseinandersetzung mit Geschlechterstereotypen. Begleitbroschüre, methodische Vorschläge zur Arbeit mit den Kurzfilmen
- **Ausstellung „Gleich geht´s weiter“ der Gleichstellungsstelle**
20 leicht transportable Ausstellungstafeln mit historischen und aktuellen Porträts herausragender Frauen aus Pforzheim und dem Enzkreis sowie von Pionierinnen der ersten deutschen Frauenbewegung
- **Festschrift „20 Jahre Ergänzung Grundgesetzartikel 3 Abs. 2“ mit allen Ausstellungstafeln.**
Kostenfrei über die Gleichstellungsstelle erhältlich (solange der Vorrat reicht).

Gender in Schule und Jugendbildung

- **Broschüre „Frauen und Männer - so oder anders!“**
Geschlechtergerechte Methoden für die Jugendbildung
 - Geschlechtergerechtigkeit in allen Lebensbereichen
 - Nachvollziehen der rechtlichen Entwicklung der Gleichberechtigung, Unterschiede zw. Verfassungsanspruch und Wirklichkeit, Entstehung und Wirkung der stereotypen Rollenbilder
- **„mach es gleich!“**
Lehr- und Lernmappe für Theorie und Praxis zum Thema Gender & Schule ab 12 Jahren

Ausbildung

- **Studi-Quartett**
Klassisches Quartett, bei dem Schülerinnen und Schüler die 32 größten Studiengänge kennen lernen.
- **Azubi-Quartett**
Klassisches Quartett bei dem Schülerinnen und Schüler die 32 größten dualen Ausbildungsberufe kennen lernen.

Medien

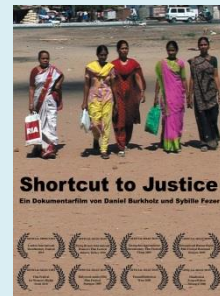
- **Film „Lilja 4-ever“** ab 12 Jahren

Der Film erzählt aus der Perspektive der 16-jährigen Lilja von den seit Anfang der 1990er Jahre zunehmenden Fällen von Menschenhandel aus Osteuropa zum Zwecke der sexuellen Ausbeutung und der Zwangsprostitution.

- **Film „Shortcut to Justice“**

Ein Dokumentarfilm von Daniel Burkholz und Sybille Fezer

Shortcut to Justice erzählt die Geschichte der „Frauen für Gerechtigkeit“ und der "Nari Adalat" Frauen aus Indien. Sie wehren sich, couragiert und solidarisch, gegen Unrecht und Gewalt, unter denen viele Frauen dort leiden. Weil Polizei und Justiz oft untätig bleiben, häufig korrupt sind, und kaum Schutz und Hilfe geben, haben sie selber Gerichte gegründet.



- **Film „maimouna – la vie devant moi“**

Ein Film von Fabiola Maldonado und Ulrike Sülzle

Dokumentarfilm über eine junge Frau in Burkina Faso, die gegen weibliche Genitalverstümmelung kämpft. Als Mitarbeiterin der Organisation Bangr Nooma reist Maimouna von Dorf zu Dorf und klärt über die genitale Verstümmelung von Mädchen und Frauen und die Folgen dieser Menschenrechtsverletzung auf.

- **Film „Wo die freien Frauen wohnen“ Vom Matriarchat der Mosuo.**

Im Süden von China, rund um den Lugu-See, lebt das Volk der Mosuo. Die Mosuo sind bekannt für ihr harmonisches Zusammenleben. Bei ihnen gibt es keine Eifersucht, keine Gewalt und keinen Krieg. Gegensätze wie "arm" und "reich" kennen sie nicht. Machtstreben ist ihnen fremd. Sie gelten als sehr zufriedene und glückliche Menschen. Das gesamte gesellschaftliche Zusammenleben richtet sich nach der Lebenswelt von Frauen und Kindern. Männer sind dabei die fürsorglichen Unterstützer.

Dokumentarfilm 2014; Dauer 90 Minuten



- **Film „Matriarchate weltweit - Teil 1. Eine Mosuo besucht die Khasi.“**

Immer wieder wird matriarchal lebenden Völkern eingeredet, dass sie die einzigen auf der Welt seien, die so leben. Das ist nicht der Fall: Es gibt unzählige Orte in der Welt mit matriarchaler Sozialstruktur. Mehr denn je ist es möglich, dass matriarchale Menschen einander kennenlernen, sich austauschen, stärken und stützen. Dieser Film ist der erste aus einer Reihe, die diese positive Entwicklung dokumentiert.

Dokumentarfilm 2016; Dauer 22 Minuten.

